

Unterschiede bei YAESU VX „R“ und VX „E“ Handfunkgeräten

YAESU hat unseres Wissens ab VX-6 bzw. VX-2 für Europageräte die Bezeichnung VX und dann ein „E“, statt „R“, wie bei Amerika Geräten eingeführt.

Die wesentlichen Unterschiede sind:

VX – R Modelle	<ul style="list-style-type: none"> • 2m 144-148 MHz TX • 70cm 440-450 MHz mit 5 MHz und Relais-Ablage • In der Regel keine CE Zulassungen und keine deutschen Bedienungsanleitungen • Zubehör wie Ladegeräte sind oft in 110 Volt ausgelegt 	
VX – E Modelle	<ul style="list-style-type: none"> • 2m 144-146 MHz TX • 70cm 430-440 MHz und 7,6 MHz Relais-Ablage • CE Zulassung und je nach Modell auch deutsche Anleitung möglich • Ladegeräte, Netzgeräte nach europäischer Norm 	

- Nun stellt sich oft die Frage, ist ein VX-R Gerät besser? Klare Antwort: nein!
- Über eine interne Matrix lassen sich die Geräte – egal ob E oder R im Frequenzbereich (TX) verändern. (identisch)
- So kann ein E Gerät zum R werden, auch umgekehrt, oder ganz offen, usw.
- Wie oben schon erwähnt, gab bzw. gibt es **nicht alle Modelle mit „E“ Bezeichnung**, gerade bei älteren Modellen. In diesen Fällen können R Modelle durchaus Zubehör und Frequenzbereiche, Zulassungen, etc. für Europa haben. – Z.B. VX-7R
- Bekannte VX-E Modelle: VX-2E, VX-3E, VX-6E, VX-8E

Alle Informationen unverbindlich und ohne Gewähr!